

Im **BLICK**

für alle ...



PUNKT

Mai 2013



**Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.**

1. Kor 13,13



St. Gereon



St. Josef



St. Mariä-Himmelfahrt



St. Paul

Liebe Gemeinde,

„Kleider machen Leute“ heißt es. Diese Redensart können wir uns gut für unser Bekenntnis zu Christus zu Eigen machen. Für Paulus steht fest, dass jeder Getaufte „Christus als Gewand angelegt (Gal 3,27)“ hat. Zu unserer Berufung gehört es, über dieses Grundgewand weitere Gewänder des Erbarmens, der Güte, der Milde und der Geduld (vgl. Kol 3,12) zu legen. Durch gute Werke können wir anderen helfen, Gott auf die Spur zu kommen (vgl. Mt 5,16). So zeigen wir, dass wir aus Christus leben.

An Fronleichnam, wenn wir mit dem Leib Christi durch die Straßen gehen, geben wir das Zeugnis für unsere Bereitschaft ab, Christus durch Werke der Gottes- und Nächstenliebe zu folgen. An uns will der „sichtbar“ werden, auf den wir verweisen. Christus, mit dem wir ziehen, schafft Beziehung: Er verweist uns auf die Menschen in den Straßen und Häusern. Ihnen soll der eucharistische Segen gelten, ihnen unsere Aufmerksamkeit. Eine hilfreicher Impuls für ein tätiges Zeugnis unseres Glaubens kann es sein, in einer konkreten Begegnung Christus still zu fragen: Herr, wie kann ich dir jetzt, in diesem Augenblick dienen?

Das vor uns liegende Hochfest Christi Himmelfahrt und das Pfingstfest sind Tage der Bestärkung für uns: durch den Heiligen Geist können wir hier und jetzt aus der Zusage des Himmels leben und ihn als Ziel unseres Lebensweges bezeugen.

Ihr/Euer
Pastor Guido Fluthgraf

Informationen aus den Gemeinden

Neue Gottesdienstordnung ab 11. Mai 2013

Die Gottesdienstordnung für die sonntägliche Eucharistiefeier in unserer Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) muss aufgrund der Personalsituation, ein Pfarrer für vier Gemeinden, neu überdacht und organisiert werden. Nach intensiven gemeinsamen Gesprächen und Überlegungen mit dem pastorales Team und dem GdG Rat haben wir folgende Lösung erarbeitet,

Samstag: **18.00 Uhr** Vorabendmesse

in St. Mariä Himmelfahrt Meerkamp

Sonntag: **09.30 Uhr** Heilige Messe und / oder Wort-Gottesfeier

im Wechsel in St. Josef-Schelsen u. St. Paul Mülfort

11.00 Uhr Heilige Messe in St. Gereon Giesenkirchen

Am Sonntag, den 12. Mai 2013 beginnt St. Paul mit der sonntäglichen hl. Messe und St. Josef - Schelsen mit einer Wort-Gottesfeier. Am folgenden Sonntag wird dann in diesen beiden Pfarren der Wechsel stattfinden, so dass in St. Josef und St. Paul jede 2. Woche eine Eucharistiefeier gehalten werden kann.

Wir, der GdG Rat sind uns bewusst, dass diese Neuordnung der sonntäglichen Gottesdienste schmerzliche Verluste mit sich bringt. Diese Änderung der Gottesdienstordnung gilt, so lange kein zweiter Priester für die GdG zur Verfügung steht.

Die hl. Messe in St. Gereon, die jeden Sonntag um 11.00 Uhr gefeiert wird, unterstützt diese Neuordnung, da hier an zentralem Ort jeder Gläubige aus unseren vier Gemeinden, die Möglichkeit hat an der sonntäglichen Eucharistiefeier teilzunehmen.

Sehen wir diese Veränderung als ein weiterer Schritt zum gemeinsamen Miteinander in unserer GdG an.

Der Rat der Gemeinschaft der Gemeinden

Das Fronleichnamsfest feiern wir am

**Donnerstag, dem 30. Mai 2013 mit einer Festmesse
um 9.00 Uhr in St. Gereon**

Die gemeinsame Fronleichnamsprozession der vier Pfarrgemeinden der GdG Giesenkirchen Mülfort nimmt den folgenden Weg:

- Konstantinplatz – Heukenstraße – Andreasstraße – Nibelungenplatz
1. Segensaltar
- Arnoldstraße – Konstantinstraße – Am Alten Friedhof
2. Segensaltar schräg gegenüber der Einfahrt zum Schulhof
- Am Alten Friedhof – Fliederweg –
3. Segensaltar auf der Wiese am Kindergarten
- Fliederweg – Narzissenweg – Enzianweg – Dahlienweg –
Dominikus-Vrätz-Straße – Konstantinstraße – Konstantinplatz

Schlusssegnen in der Pfarrkirche St. Gereon

Blutspendetermin

Am Donnerstag den 2. Mai 2013 von 14.30 bis 18.30 Uhr kann im Gereonshaus beim Roten Kreuz Blut gespendet werden. Vielen Dank an alle Spender im Voraus

St. Matthias Bruderschaft

Giesenkirchen-Schelsen von 1623

Wir feiern die 2. Quartalsmesse unserer Bruderschaft im Rahmen des Gottesdienstes am 4. Mai 2013 um 18.00 Uhr in St. Mariä Himmelfahrt Meerkamp. In diesem Gottesdienst gedenken wir der seit Mai letzten Jahres verstorbenen Mitglieder unserer Bruderschaft.

Neu in der GDG: Die soziale Sprechstunde

Ab sofort – immer montags 15.30 bis 17.30 Uhr – findet im Pfarrhaus Giesenkirchen, Konstantinplatz 1, eine soziale Sprechstunde für die Sorgen, Nöte und Belange der Mitmenschen statt.

St. Gereon, Giesenkirchen



Katholische Frauengemeinschaft St. Gereon Giesenkirchen

www.kfd-giesenkirchen.de

Programm für Mai 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Do. 02.05.	9.00-11.00	Frühstückstreff	Gereonshaus
Mi. 08.05.	9.30	Ausflug Alt-Kaster mit Modenschau und Spargelessen	Parkplatz Am alten Friedhof
Montags	9.00-12.00	Nähtreff Auskunft: Tel. 80350	Gereonshaus

Eiertipp der Kirchenchöre

Einen besonders feierlichen Rahmen hatte der diesjährige gemeinsame Eiertipp der Kirchenchöre von Giesenkirchen und Meerkamp im Gereonshaus. Als Dankeschön für ausdauernden gesanglichen Einsatz stand zunächst die Ehrung der Chormitglieder Elisabeth Déjosez (50 Jahre aktiver Gesang), Heinz Meisen (50 Jahre aktiver Gesang), Hildegard Hübner (40 Jahre aktiver Gesang) und Kantor Klemens Rösler (25 Jahre Chorleiter) durch Pastor Guido Fluthgraf im Mittelpunkt der Veranstaltung. Das weitere musikalische Unterhaltungsprogramm, vorbereitet von Ehrenmitglied Heinz Meisen, rundete dann mit Musik und Tanz die gelungene Feier in entspannter Atmosphäre ab.

St. Josef, Schelsen

Frauengemeinschaft Schelsen

Frauenfrühstück ist am 21. Mai 2013 von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrsaal. Es findet das 200ste Frühstück statt!!!

Die Jahresmesse für die verstorbenen Mitglieder begehen wir in der Abendmesse am Mittwoch, den 22. Mai 2013 um 18.30 Uhr.

Schon jetzt vormerken:

Der Jahresausflug findet am 20. Juni statt.
Die Fahrt geht an den schönen Niederrhein.

Pfarrfest

Vom **14.-16. Juni** feiern wir Pfarrfest! Wir beginnen mit einem plattdeutschen Abend am Freitag um 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Am Samstag sind Jung und Alt ab 14.30 Uhr auf das Kirchengelände rund um St. Josef eingeladen. Mit Spielen, Karussell, Hüpfburg, Kirchenführung, Kindergartenfest, Cafeteria, Grill etc. ist sicher für jeden etwas Passendes dabei. Von 18.00 bis 23.00 Uhr spielt die Schelsener Band „Hörbar“. Am Sonntag feiern wir um **9.45 Uhr** einen Festgottesdienst und laden anschließend zum Frühschoppen ein.

Wir freuen uns über regen Besuch aus allen vier Gemeinden unserer GdG!

St. Mariä Himmelfahrt, Meerkamp

Junge Pilgergruppe Meerkamp

Hendrik Otten, Hückesfeld 9, 41238 Mönchengladbach

Matthiaswallfahrt 2013

Mit dem Thema: **„Ohne dein lebendig Wehen, kann im Menschen nichts bestehen“**, macht sich auch in diesem Jahr in der Zeit vom 26. Mai bis 2. Juni 2013 die **„Jungen - Pilgergruppe - Meerkamp“** auf ihren 220 km weiten Weg zu Fuß durch die Eifel zum Apostelgrab des hl. Matthias nach Trier.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen sich mit uns auf das Abenteuer Wallfahrt einzulassen. Bei Interesse melden Sie sich bis zum 11. Mai 2013 bei:

Hendrik Otten, Hückesfeld 9, Telefon: 01637418539

Meerkamp, den 4. April 2013

Helferinnenkreis der Frauengemeinschaft

Am 8. Mai 2013 ab 9.00 Uhr Gemeindefrühstück für **ALLE** im Marienheim. Am 8. Mai 2013 trifft sich der Helferinnenkreis um 15.00 Uhr ebenfalls im Marienheim.

Der Ausflug der Frauengemeinschaft findet am 23. Mai 2013 statt. Wir starten um 9.00 Uhr ab Kirche Meerkamp und fahren nach Bad Neuenahr und Ahrweiler. Karten sind bei den Helferinnen und bei Frau Schüller (Tel. 80698) zum Preis von Euro 25,00 erhältlich.

St. Paul, Mülfort

Wichtig! Achtung! Wichtig! Achtung! Wichtig! Achtung! Wichtig!
Ab Mai 2013 beginnen alle Sonntags-Gottesdienst um 09.30 Uhr

Einladung zum Senioren-Gottesdienst

Ganz herzlich möchten wir alle Gemeindemitglieder, die 80 Jahre und älter sind, zu einem **Gottesdienst** einladen: **am Samstag, dem 04. Mai 2013 um 15.00 Uhr in unserer Kirche St. Paul.** Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Damit wir besser planen können bitten wir um Anmeldung. Es wird ein Fahrdienst eingerichtet, sodass die Senioren von zu Hause abgeholt und wieder zurück gebracht werden können. **Rückmeldung** an das **Pfarrhaus Mülfort** (Altenbroicher Str. 40) bis Montag, 29. April oder telefonisch bei Christa Wefers Ry, 81350

Pau(I)lädchen

Die Besucherzahl unserer Ausgabe von Nahrungsmitteln für Menschen in schwierigen finanziellen Situationen steigt bei jedem Mal.

Die Termine im Mai:

Donnerstag	16. Mai	15.30 bis 17.30 Uhr
Mittwoch	29. Mai	15.30 bis 17.30 Uhr

Wir bitten Sie, uns weiterhin mit Lebensmittel- und Geldspenden zu unterstützen. Geldspenden gegen Quittung richten Sie bitte an: **Katholische Pfarrgemeinde: Konto 177667, BLZ 310 500 00 bei der Stadtsparkasse Mönchengladbach, Stichwort: Pau(I)lädchen** Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns bereits finanziell und tatkräftig unterstützt haben.

Gemeinsam helfen macht Freude

Kleine Wissenskunde

Das Kreuzzeichen

Bereits beim Betreten der Kirche stellen wir uns mit dem Weihwasser unter das Zeichen des Kreuzes und erinnern uns so an die Taufe. Durch sie hat Christus alle Getauften unauflöslich mit sich verbunden und ihnen Anteil am ewigen Leben geschenkt (Vgl. Röm 6 ff). Das Band der Taufe verbindet alle, die an Christus glauben auch untereinander. So ist die Kirche als Leib Christi durch seine Glieder das sichtbare Zeichen der bleibenden Gegenwart Christi in der Welt (Vgl. Mt 28,19-20).

Das gemeinsame Kreuzzeichen am Beginn der Heiligen Messe ist das öffentliche Bekenntnis der feiernden Gemeinde zur Taufgnade und eine echte Bekundung des Willens, mit dem eigenen Leben ein sichtbares Zeichen der Nähe Gottes zu allen Menschen sein zu wollen. Dieses Versprechen verbindet sich mit dem Kreuzzeichen am Ende der Messe und dem Auftrag: „Gehet hin in Frieden“.

Der Mai ist angesagter Hochzeitsmonat. „Bis dass der Tod uns scheidet“ – so heißt es in der Kirche. Dass die Liebe wirklich so lange bleibt ist nicht selbstverständlich. Denn – was wir aus unserer Liebe machen, liegt an uns selbst.

Den andern erwischen, wie er mir Gutes tut

Wenn man bewusst das Positive wahrnimmt und es dem andern auch sagt, werden die guten Kräfte in einer Beziehung gestärkt.

„Den andern dabei erwischen, wie er mir etwas Gutes tut“ – diese Anregung wird jungen Paaren in so genannten EPL-Kursen gegeben. Das sind Gesprächstrainings für Paare, die von der katholischen Kirche in vielen Diözesen angeboten werden (www.epl-kek.de). Meistens greifen die Paare diese Anregung gerne auf: für eine bestimmte Zeit – etwa einen Abend lang – alles aufmerksam zu registrieren, was einem der andere Gutes tut. (...)

Wenn Paare länger zusammen sind und die Liebe schon einige Schrammen abbekommen hat, kann es damit schwieriger werden. Da gibt es eher viele Situationen, wo einen das Verhalten des anderen ärgert. Manchmal geht es sogar so weit, dass man sich gar nicht mehr ernst genommen fühlt. Vorwürfe könnte man leicht formulieren – aber dass der andere einem auch Gutes tut?

Wenn man trotzdem bewusst hinschaut, kann man manches entdecken, was sonst einfach als selbstverständlich hingenommen wird: dass der Kühlschrank und der Autotank immer wieder gefüllt sind, dass die Arbeit im Haus und außer Haus Tag für Tag erledigt wird, auch wenn das oft mühsam und wenig aufregend ist. Dass man sich auf den andern verlassen kann. Wenn ich bewusst das Positive wahrnehme und es dem andern auch sage, werden die guten Kräfte in einer Beziehung gestärkt.

Dabei geht es nicht darum, Kritik und Ärger (...) nur herunterzuschlucken.

Aber wenn ich in mir nur noch den Vorwürfen Raum gebe und dem anderen überhaupt nicht mehr zutraue, dass er mir auch Gutes tun will, dann wird sich das in einer fatalen „self fulfilling prophecy“ auch erfüllen. Ich trage also selbst dazu bei, dass ich den anderen nur noch negativ erlebe, denn er hat keine Chance mehr, mit seinem Tun mein Herz zu erreichen. Es ist hart geworden, undurchdringlich, verschlossen. Hartherzig – so wird in der Bibel diese Sturheit genannt, die nichts und niemanden an sich herankommen lässt. Jesus wird nicht müde, die Menschen davon zu überzeugen, dass sie sich so ihr eigenes Unglück schaffen. Er empfiehlt Barmherzigkeit im Umgang miteinander. Das bedeutet nicht, alles mit sich machen zu lassen, aber doch offen zu bleiben.

Wenn der andere mich schon oft enttäuscht und verletzt hat, ist das ziemlich schwer. Jesus wusste das. Einem anderen wirklich zu vergeben und einen Neuanfang zu wagen, fällt nicht leicht. Es ist viel einfacher, den anderen schuldig zu sprechen und die innere Bindung zu ihm abubrechen. Das zeigt die Geschichte von der Ehebrecherin. Auf frischer Tat ertappt, zerren die Pharisäer die Frau vor Jesus hin. Nach jüdischem Gesetz wurde dieses Vergehen mit Steinigung bestraft. Aber Jesus sagt zu den aufgebrachtten Männern: Wer ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein. Wer hartherzig geworden ist, sieht die Schuld nur beim andern. Für die eigenen Unzulänglichkeiten ist er blind.

Aber wie soll man lernen, die eigenen Fehler nicht zu verdrängen?

„Seid barmherzig, wie es auch euer Vater im Himmel ist“, sagt Jesus. Denn Gott liebt uns, obwohl er unsere Schwächen und Unzulänglichkeiten kennt. Wer sich von Gott anschauen lässt, lernt sich tiefer kennen: die große Sehnsucht, geliebt zu werden, und die oft mühsamen Versuche, selbst zu lieben. Aber gerade diese Selbsterkenntnis macht uns sensibel für die Zeichen der Zuneigung und Liebe des anderen. Wer selbst erfahren hat, dass Gott barmherzig ist, kann sein Herz für den anderen wieder öffnen und ihn dabei erwischen, wie er etwas Gutes tut.

Mechthild Alber, Referentin im Fachbereich Ehe und Familie, Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Morgenandacht vom 28. Juli 2012, Deutschlandfunk

So erreichen Sie uns	Telefon
Pastor Guido Fluthgraf	970 26 73
Priesternotruf	Mobil: (01 72) 24 24 277
Diakon Klemens Kölling	98 24 07
Gemeindereferent Markus Heib	6 74 48 46
Schwester Katrina Dzene	9 70 26 72
e-mail: katrina.dzene@bistum-aachen.de	
Zentrales Pfarrbüro	970 26 70
Konstantinplatz 1	
Karin Kellers und Helga Comanns	Fax: 9 70 26 79
(Mo.-Fr. von 10-12 Uhr und Do. von 15-17 Uhr)	
e-mail: pfarrbuero-st.gereon@arcor.de	
Kirchenverwaltung: Irmgard Kluck	9 70 26 71

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Juni 2013
ist der 20. Mai 2013**

Mail-Adresse: blickpunkt-fuer-alle@gmx.de

Anschrift: Konstantinplatz 1, 41238 M'gladbach

Gottesdienste im Mai (Teil 1)

Mittwoch	01.05.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon St. Josef St. Josef
Donnerstag	02.05.	8.15 Uhr 8.30 Uhr 16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Schulgottesdienst Schulmesse Gottesdienst Marienandacht Hl. Messe	St. Paul St. Gereon Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	03.05.	17.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon
Samstag	04.05.	14.00 Uhr 15.00 Uhr 18.00 Uhr	Trauung Wort-Gottes-Feier f. Senioren Hl. Messe	St. Gereon St. Paul St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	05.05.	9.30 Uhr 10.00 Uhr 9.30 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier ohne Komm. Festmesse der Schützen Wort-Gottes-Feier ohne Komm. Hl. Messe der Chaldäer Vesper	St. Josef St. Gereon St. Paul St. Paul St. Gereon
Dienstag	07.05.	21.30 Uhr	Komplet	St. Gereon
Mittwoch	08.05	16.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Gereon
Christi Himmelfahrt	09.05.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe	St. Josef St. Gereon
Freitag	10.05.	17.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon
Samstag	11.05.	11.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	12.05.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 12.15 Uhr 14.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier ohne Komm. Hl. Messe Hl. Messe Tauffeier Tauffeier Hl. Messe der Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon dto. St. Mariä Himmelfahrt St. Paul St. Gereon
Dienstag	14.05.	8.00 Uhr 21.30 Uhr	Schulgottesdienst Gymnasium Komplet	St. Gereon
Mittwoch	15.05.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon St. Josef dto.

Gottesdienste im Mai (Teil 2)

Donnerstag	16.05.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Marienandacht Hl. Messe	Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt dto.
Freitag	17.05.	17.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon
Samstag	18.05.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Himmelfahrt
Pfingsten	19.05.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Wortgottesdienst Hl. Messe Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St Paul St. Gereon St. Paul St. Gereon
Pfingsten	20.05.	9.30 Uhr 11.00 Uhr	Hl. Messe Hl. Messe	St. Paul St. Gereon
Dienstag	21.05.	21.30 Uhr	Komplet	St. Gereon
Mittwoch	22.05.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon St. Josef dto.
Donnerstag	23.05.	8.30 Uhr 16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Schulmesse Hl. Messe Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt dto.
Freitag	24.05.	17.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon
Samstag	25.05.	11.30 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe d. phillip. Gemeinde Hl. Messe	St. Gereon St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	26.05.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier ohne Komm. Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon St. Paul St. Gereon
Mittwoch	29.05.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Marienandacht Hl. Messe	St. Gereon St. Josef dto.
Fronleichnam	30.05.	9.00 Uhr 16.00 Uhr	Hl.Messe anschl. Prozession Gottesdienst	St. Gereon Caritaszentrum
Freitag	31.05.	17.00 Uhr 17.45 Uhr	Beichte Marienandacht	St. Gereon